

Liebe/r Leser/in,

Ich freue mich, Euch berichten zu können, dass wir unser Vorhaben, als Ortsverein wieder stärker in der Öffentlichkeit präsent zu sein, in die Tat umgesetzt haben. Am 1. April haben wir zu einem Themenabend über Wohnungspolitik in Bad Soden eingeladen. Dabei ging es um das Thema, ob und wie es möglich ist, in Bad Soden bezahlbaren Wohnraum zu schaffen. Die Veranstaltung im Badehaus war mit über 30 Teilnehmern gut besucht. Die Fragen und Diskussionen zeigten das lebhaftes Interesse an dem Thema. Die Resonanz macht Mut, dieses Format regelmäßig anzubieten.



Herzliche Grüße

Friederike Wiertulla
Ortsvereinsvorsitzende

PS: Wer die Veranstaltung verpasst hat, kann die am Montag gezeigte Präsentation von der SPD Bad Soden Webseite als [PDF-Datei](#) herunterladen.

Neubau Feuerwache beschlossen

Die Vorbereitungen für den Neubau der Feuerwache auf dem ehemaligen Süwag-Gelände haben in der Stadtverordnetenversammlung nun eine weitere, große Hürde genommen. Mit einer großen Mehrheit wurde ein in der Sitzung des Bauausschusses in der letzten Woche erarbeiteter Kompromiss beschlossen. Zustimmung dazu kam von der CDU/SPD-Koalition sowie Grünen und AFD, gegen BSB und bei Enthaltung der FDP. Der Beschluss sieht die Beauftragung der aus dem Architektenwettbewerb als Sieger hervorgegangenen Architekten Jöllenbeck & Wolf mit Planungsleistungen bis einschließlich Ausführungsplanung (Phasen 1-5) vor. Dabei wurde eine enge Beteiligung durch die Gremien der Stadtverordnetenversammlung einschließlich eines begleitenden interfraktionellen runden Tisches festgelegt.



Der – zum Teil sehr emotional vorgetragenen – Forderung der BSB die Planung komplett zu stoppen sowie dem Wunsch der FDP, eine Parallelplanung für den derzeitigen Standort in der Hunsrückstraße vorzunehmen, konnten wir allerdings nicht folgen.

Angesichts der hohen Gesamtkosten für das Projekt in Höhe von mehr als 21 Mio. Euro ist uns bewusst, dass es eines finanziellen Kraftakts bedarf, dieses Projekt zu stemmen. Es wird auf absehbare Zeit das größte Bauprojekt der Stadt sein. Die SPD bekennt sich jedoch zur Feuerwehr als kommunale Pflichtaufgabe, die einen wesentlichen Beitrag für die Sicherheit unserer Bürger leistet. Daher ist es unsere Aufgabe als Politik, den Einsatzkräften nach vielen Jahren mit Einschränkungen und Provisorien eine adäquate, für viele Jahre nutzbare Basis für die Ausübung ihres Ehrenamts zur Verfügung zu stellen.

Nachfolge für Bad Soden Kompakt geregelt

In ihrer Januar-Sitzung hat die Stadtverordnetenversammlung das Ende von Bad Soden Kompakt beschlossen. Hintergrund dazu ist ein Urteil des Bundesgerichtshofs, das Kommunen künftig verwehrt, eigene presseähnliche Mitteilungsblätter herauszugeben. Gleichzeitig wurde der Magistrat beauftragt, die Veröffentlichung von Hinweisbekanntmachungen in einem mindestens wöchentlich erscheinenden Printmedium öffentlich auszuschreiben. Auch wenn es in Zeiten zunehmender Digitalisierung antiquiert erscheint, ist dies immer noch gesetzlich vorgeschrieben.



Die beschlossene Ausschreibung hat nun stattgefunden. Als wirtschaftlich günstigster Anbieter hat sich Rhein-Main-Media erwiesen. So werden zukünftig Hinweise zu den Bekanntmachungen des Magistrats jeweils in den Lokalausgaben von Höchstler Kreisblatt, Frankfurter Rundschau und FAZ abgedruckt werden. Weiterhin werden die eigentlichen amtlichen Bekanntmachungen auf der Internetseite der Stadt publiziert. Da die öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt in der Hauptsatzung geregelt sind wurde diese nun mit Wirkung zum 1. Mai entsprechend angepasst. Die entsprechende Vorlage wurde einstimmig angenommen.

Erste Zusammenkunft Mobilitätskonzept

Wie schon berichtet will die Stadt Bad Soden in den nächsten eineinhalb Jahren ein Mobilitätskonzept erarbeiten. Dabei geht es darum, Schwachstellen auf Straßen und Wegen aufzuspüren und für Verbesserungen zu sorgen. Fuß- und Radverkehr soll besser vernetzt werden und alternative Verkehrsmittel gefördert werden. Zur Steuerung des Prozesses hat sich eine Lenkungsgruppe mit Vertretern der Stadt, der Fraktionen und der beratenden Firma PTV zusammengefunden. Das Mobilitätskonzept soll unter enger Einbeziehung der Bürger ablaufen. Am 16. Mai wird der erste Workshop stattfinden, an dem sich jeder interessierte Bad Sodener beteiligen kann. Das Ganze wird begleitet durch ein Portal im Internet. Dort können die Bürger selbst Einträge auf dem Stadtplan machen, in denen sie kurz das jeweilige Problem aus ihrer Sicht benennen. Mit dieser Form betritt die Stadt Bad Soden sozusagen virtuelles Neuland. Spannend, was bei dieser Beteiligungsform herauskommt.



Kurz notiert:

▪ Energieberatung im Bad Sodener Rathaus

Das Energiekompetenzzentrum des Main-Taunus-Kreises bietet ab sofort regelmäßig eine kostenlose Energieberatung im Bad Sodener Rathaus an. Der Energieberater des Main-Taunus-Kreises, Amine Aimut, steht ab sofort jeden 3. Montag im Monat in der Zeit von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr im Sitzungsraum des Rathauses im 2. Stock für Fragen zur Verfügung. Energieberater Amine Aimut ist telefonisch erreichbar unter der Rufnummer (06192)201-2490 oder per E-Mail an amine.aimut@mtk.org.

▪ Solezerstäuber und Heilquellen

Bad Soden darf sich seit kurzem "Ort mit Heilquellenkurbetrieb" nennen, weil es die bioklimatischen Voraussetzungen erfüllt. Das Prädikat wird an Orte verliehen, die staatlich anerkannte Quellen mit Heilwasser haben und außerdem kurortgerechte Grünanlagen. Bad Soden hat einiges davon, nämlich elf Heilquellen und vier Parkanlagen. Da passt es doch, dass die Planungen für den Solezerstäuber im Alten Kurpark konkretere Formen annehmen. Für dessen Errichtung am Standort des Alten Sprudels liegt ein erster Entwurf vor.



Alle Themen, alle Abstimmungen

Die Niederschrift der letzten Ausschusssrunde, sowie der Stadtverordnetenversammlung findest Du über den Sitzungskalender des Ratsinformationssystems hier:

- [Link zum Sitzungskalender der Stadtverordneten](#)

Außerdem ergänzend hier der Link zum Haushaltsplan der Stadt Bad Soden für 2018:

- [Übersichtsseite Haushalt](#)



Termine aus Fraktion und Partei

Die nächsten Termine in unserem Kalender sind wie folgt:

- **6. April** - Doppik-Seminar der Fraktion
- **11. April** - Jahreshauptversammlung des Ortsvereins
- **25. April** - Veranstaltung zur Europawahl mit Katarina Barley in Schwalbach
- **27. April** - Flohmarkt der ASF in der Hasselgrundhalle
- **13. Mai** - Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur, Sport und Soziales
- **14. Mai** - Sitzung des Ausschusses für Planung, Bau, Umwelt und Verkehr
- **15. Mai** - Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
- **22. Mai** - Nächste Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
- **23. Mai** - Vorstandssitzung (parteiöffentlich)
- **26. Mai** - Europawahl



Dieser Newsletter der SPD-Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung Bad Soden dient als Information für die Mitglieder und Unterstützer der SPD in unserer Stadt.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Ihr so besser über die städtische Politik informiert seid und die Positionen der SPD besser verstehen und gegenüber anderen Bürgern vertreten könnt. Wenn Ihr Rückfragen habt oder weitere Hintergrundinfos benötigt, wendet Euch gerne per Email an die Fraktion: fraktion@spd-bad-soden.de



 [SPD Bad Soden auf Facebook](#)